

Antrag

der Abgeordneten Horst Sielaff, Anke Fuchs (Köln), Ernst Bahr, Christel Deichmann, Reinhold Hemker, Ilse Janz, Marianne Klappert, Werner Labsch, Heide Mattischeck, Kurt Palis, Dr. Hermann Scheer, Wieland Sorge, Dr. Peter Struck, Jella Teuchner, Dr. Gerald Thalheim, Matthias Weisheit, Heidemarie Wright, Rudolf Scharping und der Fraktion der SPD

Modellregion Allgäu

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, sobald die Planungen zur Durchführung von beispielhaft regionalen Aktivitäten zur Stärkung der Landwirtschaft in der Modellregion Allgäu abgeschlossen sind, dem Deutschen Bundestag einen Bericht vorzulegen, in dem

1. die Zielsetzungen und die Begründung für die beispielhaft regionalen Aktivitäten in der Modellregion Allgäu,
2. die durchzuführenden Maßnahmen,
3. der Umfang und die Finanzierung der vorgesehenen Maßnahmen durch den Bund, das Land Bayern und ggf. die EU sowie der beabsichtigte Förderzeitraum

dargestellt sind.

In dem Bericht ist außerdem darzulegen, inwieweit sich die geplanten Maßnahmen, ggf. auch in der Förderintensität, von bereits jetzt praktizierten Maßnahmen unterscheiden. Im Bericht ist ferner darzustellen, ob und in welchem Umfang spezialisierte Grünlandregionen vergleichbar zur Modellregion Allgäu in der Bundesrepublik Deutschland vorhanden sind und in welchem Verhältnis, „die modellhafte Erprobung regionaler Aktivitäten zur Stärkung der Landwirtschaft in spezialisierten Grünlandgebieten“ (Drucksache 13/8783) zum bereits vorliegenden Vorschlag der Bundesregierung (Drucksache 13/8529) steht, angesichts knapper finanzieller Mittel die Ausgleichszulage des Programms zur Förderung der Berg- und benachteiligten Gebiete in Zukunft auf die

Grünlandnutzung und/oder besonders bedürftige Regionen zu konzentrieren.

Bonn, den 30. März 1998

Horst Sielaff
Anke Fuchs (Köln)
Ernst Bahr
Christel Deichmann
Reinhold Hemker
Ilse Janz
Marianne Klappert
Werner Labsch
Heide Mattischeck
Kurt Palis
Dr. Hermann Scheer
Wieland Sorge
Dr. Peter Struck
Jella Teuchner
Dr. Gerald Thalheim
Matthias Weisheit
Heidemarie Wright
Rudolf Scharping und Fraktion

Begründung

Auf Drucksache 13/8783 hat die Bundesregierung erstmals zur geplanten Modellregion Allgäu Stellung genommen. Zu diesem Zeitpunkt waren die Planungen nicht sehr weit gediehen. Nachdem nunmehr bereits seit der Auftragsvergabe der Planungen für eine Modellregion Allgäu sechs Monate vergangen sind, ist es im Interesse der potentiell Begünstigten endlich zu erfahren, mit welchen Maßnahmen etc. gegebenenfalls bestehende besondere Probleme gelöst werden sollen. Sobald die Planungen vorliegen, sollte dem Parlament Gelegenheit gegeben werden, über Ziele und Maßnahmen eines solchen Modells und deren Finanzierung zu beraten. Dabei ist es erforderlich, auch eine Abstimmung mit der in die Zukunft gerichteten Förderung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume in der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ herbeizuführen.